



Ich will wissen, wie Proteine funktionieren. Um dass herauszufinden, bietet der umfassend renovierte und erstklassig ausgestattete Weinberg-Campus beste Studienvoraussetzungen.

Jerome Genth studiert Biochemie und ist einer von 21 StudienbotschafterInnen der Uni Halle. Alle StudienbotschafterInnen stellen sich auf www.ich-will-wissen.de vor.

Foto: MLU / Matthias Ritzmann



Weinberg-Campus

Foto: MLU / Maïke Glöckner

Weiterführender Masterstudiengang

→ Ein-Fach-Master Biochemie 120 LP

Gut zu wissen

LP → Leistungspunkte werden nach Kursteilnahme und/oder Erfüllung aller Aufgaben (einschließlich der Prüfung) eines Moduls gutgeschrieben. Die Module gliedern sich auf in Fachmodule, Schlüsselqualifikationen, Praktika und die Bachelorarbeit. Module haben meist einen Umfang von 5, 10, 15 oder 20 LP. Dabei entspricht ein LP einem Arbeitsaufwand von etwa 30 Stunden. In einem Vollzeitstudium sollten pro Semester 30 LP erbracht werden.

ASQ → Zu den Allgemeinen Schlüsselqualifikationen zählen Präsentations- und Fremdsprachenkenntnisse sowie schriftliche, mündliche soziale und/oder interkulturelle Kompetenzen, Kompetenzen also, die den späteren Berufseinstieg unterstützen sollen → www.asq.uni-halle.de.

Fachstudienberatung

PD Dr. Iris Thondorf

Institut für Biochemie und Biotechnologie
Telefon: 0345 55-24803 oder -24804
E-Mail: pruefungsamt@biochemtech.uni-halle.de
Sitz: Kurt-Mothes-Straße 3, 06120 Halle (Saale)

→ www.biochemtech.uni-halle.de

Allgemeine Studienberatung

Telefon: 0345 55-21306, -21308, -21322, -21327
E-Mail: ssc@uni-halle.de
Sprechzeiten: mo–do 10–16 Uhr, fr 10–13 Uhr
Sitz: Studierenden-Service-Center (SSC),
Universitätsplatz 11 → Löwengebäude,
06108 Halle (Saale)

- www.uni-halle.de
- www.studienberatung.uni-halle.de
- www.studienangebot.uni-halle.de
- www.ich-will-wissen.de



Löwengebäude auf dem Universitätsplatz

Foto: MLU / K. Nitschke

Hinweise zur Herausgabe

Herausgegeben von der Allgemeinen Studienberatung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Prüfungsordnung.

Biochemie

Bachelor

Ein-Fach-Bachelor
Bachelor of Science

180
LP

Stand: Juni 2018 | Foto: MLU / Fabian Helmich, Studieren.de



Das Studium auf einen Blick

Naturwissenschaftliche Fakultät I – Biowissenschaften

Institut für Biochemie und Biotechnologie

Typ: Ein-Fach-Bachelor mit 180 LP

Abschluss: Bachelor of Science (B.Sc.)

Regelstudienzeit: 6 Semester

Beginn: Wintersemester

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen: Nein

Studieren ohne Abitur: Ja, mit Feststellungsprüfung

Dieser Studiengang ist **akkreditiert**.

Charakteristik und Ziele

Die Biochemie ist eine Wissenschaft, die mit vorwiegend chemischen, physikalischen und molekularbiologischen Methoden die Lebensvorgänge in Organismen untersucht und damit die grundlagen- und anwendungsorientierte Forschung vieler Gebiete der Biologie, Medizin und Landwirtschaft bestimmt. Ziel des Studiums ist es, den Studierenden die für eine erfolgreiche wissenschaftliche und berufliche Entwicklung erforderlichen Fachkenntnisse und Fertigkeiten sowie die notwendige Mobilität zu vermitteln und sie auf ihre Verantwortung in Beruf und Gesellschaft vorzubereiten.

Das Studium der Biochemie zeichnet sich durch breite Wahlmöglichkeiten aus. Es setzt Schwerpunkte in:

- Proteinbiochemie
- RNA-Biochemie
- Pflanzenbiochemie

Berufsperspektiven

Durch die breit gefächerte Ausbildung stehen Absolventinnen und Absolventen – insbesondere auch aufgrund des rasanten Wachstums der Biotechnologie verbunden mit einem steigenden Bedarf an qualifizierten Fachkräften – zahlreiche Berufsfel-

der in Industrie, universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Verwaltungen sowie viele weitere Tätigkeitsbereiche offen.

Der Abschluss Bachelor of Science ermöglicht den Berufseinstieg bereits nach einer Hochschulausbildung von sechs Semestern. Da jedoch von vielen Arbeitgebern vor allem für eine Tätigkeit auf dem Gebiet der Forschung die Promotion als Qualifikationsnachweis verlangt wird, ist bei einem guten Bachelor-Abschluss die Fortführung des Studiums in einem konsekutiven Master-Studiengang mit anschließender Promotion zu empfehlen.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur).

Gute Englisch- und Computerkenntnisse sind für das Studium der Biochemie notwendig. Diese Kenntnisse sollten bei Studienbeginn vorhanden sein oder in den ersten Semestern (→ Allgemeine Schlüsselqualifikationen) erworben werden.

Laut Hochschulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt haben auch qualifizierte Berufstätige ohne Hochschulzugangsberechtigung die Möglichkeit, über die Teilnahme an einer Feststellungsprüfung die Studienberechtigung für dieses Studium zu erlangen.

Einschreibung/Bewerbung

Der Ein-Fach-Bachelor Biochemie 180 LP ist zurzeit zulassungsbeschränkt (NC-DoSV). Die Uni Halle beteiligt sich mit diesem Studienprogramm am Dialogorientierten Serviceverfahren (DoSV) über hochschulstart.de.

- Bewerber mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung bewerben sich bitte bis **15.7.** über hochschulstart.de.
- Bewerber mit ausländischem Zeugnis bewerben sich bitte bis zum **30.6.** über www.uni-assist.de.

Ob ein Studiengang zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Uni Halle zu jedem Wintersemester neu. Informieren Sie sich deshalb bitte jeweils ab Mai des Jahres über die aktuelle Festlegung unter www.studienangebot.uni-halle.de → Studiengang.

Aufbau des Studiums

Der Ein-Fach-Bachelor Biochemie 180 LP setzt sich wie folgt zusammen:

Leistungen	Σ 180 LP
Grundlagenmodule	114 LP
Spezialisierungsmodule	41 LP
Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ)	10 LP
Bachelorarbeit	15 LP

Studieninhalt

Die genauen Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, Modulvoraussetzungen und Modulvorleistungen können detailliert im „Modulhandbuch“ bzw. in der „Studien- und Prüfungsordnung“ nachgelesen werden.

Grundlagenmodule (insg. 114 LP)

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Allgemeine und anorganische Chemie	10	1.
Mathematik (Stochastik)	4	1.
Mathematik	8	1./2.
Experimentalphysik	11	1./2.
Allgemeine Biologie	10	1./2.
Physikalische Chemie	8	2.
Organische Chemie I + II	9/12	2./3.
Naturstoffchemie	3	3.
Genetik	10	3.

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Allgemeine Biochemie I + II	6/7	3./4.
Zellbiochemie	6	4.
Mikrobiologie	10	4.

Spezialisierungsmodule (insg. 41 LP)

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Spezialisierung Biochemie I, II und III	9/7/7	4./5.
Orientierungsmodul	3	4./5.
<i>Wahlpflicht (insg. 15 LP/3 Praktika)</i>		
Proteinbiochemie	5	5.
Molekularbiologie	5	5.
Enzymkinetik	5	5.
Biophysikalische Chemie	5	5.
Pflanzenbiochemie	5	5.
Molekulare Genetik	5	5.

Praktika

Dem experimentellen Charakter der Biochemie entsprechend, erfolgt die Wissensvermittlung auch durch zahlreiche Praktika. So sind mit Ausnahme der Module Mathematik und Stochastik in allen Pflichtmodulen des 1. bis 4. Semesters Praktika integriert. Im 5. Semester werden insgesamt 6 Praktikumsmodule (zu jeweils 5 LP) wahlobligatorisch angeboten, aus denen 3 Module ausgewählt werden müssen.

Bachelorarbeit (15 LP)

Die Bachelorarbeit ist obligatorisch und bildet ein eigenes Modul im Umfang von 15 LP. Näheres regelt die für den Studiengang gültige Studien- und Prüfungsordnung.